

PROTOKOLL

Dienste für Senioren (DfS) Sensebezirk

16. Generalversammlung

Freitag, 12. April 2024 um 19.00 Uhr
im ehemaligen reformierten Schulhaus in Ober-Beniwil 3, 1715 Alterswil

Anwesend:	39
Entschuldigungen:	22
Protokoll:	Yvette Brühlhart

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 15. Generalversammlung vom 28.4.2023 (wird vor der Versammlung aufgelegt und ist auf unserer Homepage www.dienstfuersenioren.ch abrufbar)
4. Jahresberichte 2023
 - a) des Präsidenten
 - b) der Koordinatorinnen
5. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht
6. Jahresbeitrag 2024 (aktuell Einzelpers. Fr. 30.--/Ehe- u. Konkub.paare. Fr. 50.--/Org. Fr. 100.--)
7. Budget 2024
8. Mutationen
9. Verschiedenes

1. Begrüssung:

Mit einem herrlichen Blick auf ein blühendes Rapsfeld begrüsst René Gruber alle Anwesenden, Mitglieder und Neumitglieder, Gäste, Fahrer und Fahrerinnen, Revisoren und Vorstandsmitglieder ganz herzlich zur 16. GV des Vereins DfS.

Die Einladungen zur GV 2024 erfolgten fristgerecht. Es wurden keine Anträge für Änderungen der Traktandenliste eingereicht. Somit wird die Versammlung gemäss Traktandenliste durchgeführt.

2. Wahl der Stimmenzähler:

Bernhard Keller und Ewald Brühlhart werden als Stimmenzähler gewählt.

Gäste: Hanspeter Brunner (IT-Support Homepage), Marie-Louise Stadelmann (Vertreterin vom VHD)

3. Protokoll der 15. GV vom 28.4.2023

Das Protokoll der 15. GV in Heitenried war auf der Homepage publiziert und liegt zur Einsicht auf den Tischen bereit, ebenfalls die Jahresrechnung und das Budget.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und verdankt.

4. Jahresberichte 2023:

a. Präsident:

Der Vorstand hat sich im letzten Vereinsjahr an 7 Sitzungen getroffen.

Als erstes dürfen wir noch kurz auf das Theater CHUENÄGELE zurückblicken, das in jeder Hinsicht ein Erfolg war. Die Zusammenarbeit mit der Spitex und der Pro Senectute war sehr gut und unser Verein durfte den Betrag von 4'700.-Fr. gutschreiben.

Anfangs Jahr wurden die Dienstfahrtenversicherungen angepasst. Wir wechselten von der Vaudoise zur Basler Versicherung. Neu sind die An- und Rückfahrten unserer FahrerInnen mit ihren privaten Fahrzeugen zu den Standorten der DfS Autos versichert.

In Bösinggen fanden wir nach längerem Suchen einen gedeckten Autounterstand.

Die letztjährige Generalversammlung fand am 24. April 2023 in Heitenried statt.

Das zentrale Thema im Jahr 2023 waren unsere Finanzen. Nach dem Wegfall des Pro Senectute Beitrags waren Ideen gefragt. Eine Arbeitsgruppe vom Vorstand hat Vorschläge erarbeitet.

Eine Anfrage an die Gemeinde Wünnwil betreffend Reduktion der Büromiete wurde abgelehnt.

Wir starteten ein Schreiben an alle politischen und kirchlichen Gemeinwesen im Sensebezirk, sowie an das Oberamt und schilderten unsere finanzielle Situation. Einzelne zusätzliche Spenden fanden den Weg zu uns.

Bei all unseren fixen Tankstellen konnten wir einen Rabatt für den Benzinpreis aushandeln.

Einsparungen im Betrieb sind nicht einfach zu erreichen, da die Reparaturkosten und der Unterhalt der Fahrzeuge recht gestiegen sind. Weniger Schäden an den Autos ist ein grosser Wunsch von uns allen.

Für das Jahr 2024 beschlossen wir eine Tarifierhöhung, da die Preise wirklich stark gestiegen sind. Kilometerentschädigung wird von -.80. Fr. auf 1.-Fr. pro km erhöht. Die Pauschalen werden ebenfalls angepasst und es wird ein Betrag von 3.-Fr. für die Administration verrechnet. Unsere Kunden wurden über die Preiserhöhungen, die ab dem 1.1.2024 gültig sind, informiert

Neue Sponsoren wurden gesucht und Ende 2023 waren zwei neue Vertragsabschlüsse mit den Firmen ATEC und WIR BAUEN am Laufen.

Ein Dauerbrenner für unseren Verein ist die Rekrutierung neuer Fahrer und Fahrerinnen.

Patricia Pellet informierte uns Ende 2023, dass sie ihre Stelle als Koordinatorin kündigen werde. Sie erklärte sich aber bereit, weiterzuarbeiten, bis eine Nachfolge gefunden wird, aber nicht länger als bis zum Sommer 2024.

Auf Grund der Zunahme der Vermittlungen entschloss sich der Vorstand, das Arbeitspensum der beiden Koordinatorinnen zu erhöhen und auf je 45% zu verteilen. Die neue 45 % Stelle wurde im Januar 2024 ausgeschrieben.

Aussichten für das neue Vereinsjahr 2024:

Wir konnten in den ersten Monaten bereits einiges erreichen.

Der Vertragsabschluss mit den neuen Sponsoren wurde unterzeichnet.

Eine neue Koordinatorin konnte angestellt werden und ihre Einarbeitung wurde geplant.

Eine Tarifordnung wurde erstellt, zur Arbeitserleichterung der Koordinatorinnen.

Es wurde ein rollstuhlgängiges Occasion-Fahrzeug angeschafft.

Der Vorstand und die Büromitarbeiterinnen treffen sich im September 2024 zu einer Klausurtagung.

Der Präsident schliesst seinen Jahresbericht mit den Worten → Die Arbeit wird dem Vorstand auch im neuen Vereinsjahr nicht ausgehen.

Es werden keine Fragen zum Jahresbericht des Präsidenten gestellt.

b. Koordinatorinnen:

Patricia Pellet präsentiert den Bericht der Koordinatorinnen.

**Ein neues Jahr heisst neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel.
Und erst am Ende des Jahres weiss man, ob der Weg zum Ziel führte.**

Das Jahr 2023

Ein intensives, strenges Jahr, das viel Geduld, Ausdauer und Energie forderte. Nicht nur für die Koordinatorinnen im Büro, auch für die FahrerInnen.

Es wurden 6'051 Einsätze geleistet, 873 Fahrten mehr als im Vorjahr 2022.

Für jeden der 42 FahrerInnen bedeutete das 144 Fahrten pro Jahr, 12 Fahrten pro Monat oder 3 Fahrten pro Woche. Dies erforderte vor allem Flexibilität, Spontanität und Einsatzbereitschaft.

Monika organisierte 3 Höcks für die FahrerInnen und den Vorstand.

Am 6. Februar fand ein Raclette Abend in Wünnewil statt. Vorab wurden wichtige Informationen mitgeteilt und es bestand die Gelegenheit offene Fragen zu beantworten.

Am 1. September trafen wir uns im Chessibrunnholz zu einem gemütlichen „Brätliabend“. Hans Kilchör verwöhnte uns mit einem feinen Abendessen. Herzlichen Dank.

Am 15. November trafen wir uns in Wünnewil. Ein theoretischer Abend mit folgenden Themen wurde organisiert: Wie bereite ich eine Fahrt vor? Wie bediene ich die Navis? Wie suche ich Adressen → PC, Tablet, Natel? Wie begleite und unterstütze ich die KlientInnen?

Die Vorbereitung der Fahrten ist das A und O für unsere KlientInnen, aber auch für die FahrerInnen.

Patrica verweist noch auf die Internetseite (www.dienstfuersenioren.ch) von DfS. Diese wird regelmässig aktualisiert und beinhaltet wichtige Informationen über unseren Verein.

Patricia blickt auf ein gelungenes 2023 zurück. Viele Wege führten ans Ziel und wünscht uns allen viel Erfolg... mit neuen Wegen zum Ziel 2024.

Von der Versammlung gibt es keine Fragen zum Jahresbericht der Koordinatorinnen.

René spricht den beiden Büromitarbeiterinnen ein herzliches Dankeschön aus, für all die geleistete Arbeit während dem ganzen Jahr.

Beide Jahresberichte werden verdankt und von der Versammlung einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht:

Die Jahresrechnung 2023 liegt auf den Tischen bereit. Die Kassiererin Ursula Hasler erläutert die Erfolgsrechnung und die Bilanz mit kurzen Erklärungen zu den wichtigsten Punkten.

Vermögen:

Vereinsvermögen per 01.01.2023 → **57'379.22 Fr.**

Vermögenszunahme (gemäss Erfolgsrechnung) → **982.55 Fr.**

Vereinsvermögen per 31.12.2023 (exkl. Fonds) → **58'361.77 Fr.**

Autofonds und Rückstellungen → **63'000.00 Fr.**

Revisorenbericht:

Der Revisorenbericht, verfasst von Chantal Aebischer-Oberson und Beat Cotting,

Beat Cotting übernimmt das Vortragen vom Revisoren- Bericht.

Die beiden Revisoren haben die Jahresrechnung, Bilanz und Erfolgsrechnung am 3.4.2024 geprüft. Ursula Hasler konnte alle Fragen zu ihrer vollsten Zufriedenheit beantworten. Es wurden Detail -Prüfungen durchgeführt. Auszugsweise wurden Belege intensiv geprüft und die Salden waren immer korrekt ausgewiesen. Die beiden Revisoren bedanken sich bei Ursula Hasler für die sauber, exakt und professionell geführte Buchhaltung.

Sie beantragen der Versammlung, die Jahres Rechnung 2023 zu genehmigen und der Kassiererin und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Ein herzliches Danke wird an Ursula Hasler und den Vorstand ausgesprochen.

Die Versammlung nimmt die Jahresrechnung ohne Fragen und Bemerkungen einstimmig an.

6. Jahresbeitrag 2024

Der Vorstand hat beschlossen den Jahresbeitrag wie folgt zu belassen.

Einzelperson:	30.-Fr.
Ehe und Konkubinats Paare:	50.-Fr.
Organisationen:	100.-Fr

7. Budget 2024:

Ursula Hasler erklärt der Versammlung das Budget 2024. Einige Posten wurden leicht erhöht.

Das Budget wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt. Herzlichen Dank an unsere zuverlässige und kompetente Kassiererin für ihre grosse und exakte Arbeit.

8. Mutationen:

Die Mutationen werden von GV zu GV erfasst. So wird hoffentlich niemand vergessen, auch wenn es während dem Jahr einen Eintritt oder Austritt gibt.

Walter Suter und Jürg Zellweger waren während mehreren Jahren zuverlässige und motivierte Fahrer. Sie verlassen nun unseren Verein. Ein grosses DANKE für ihren Einsatz und alles Beste für die Zukunft.

Zwei neue Fahrer stossen zu uns. Viktor Riedener aus Schmitten und Hubert Gauch aus Alterswil. Beide sind schon als Springer im Einsatz. Herzlich willkommen im FahrerInnen-Team und alles Beste auf den Fahrten mit unseren KlientInnen.

Patricia Pellet wird uns verlassen. Sie hat während fast fünf Jahren im Büro von DfS gearbeitet und gewirkt.

Wir alle haben Patricia als ruhige und überlegte Persönlichkeit sehr geschätzt und mit ihr eine sehr schöne Zeit erlebt.

Gute Ideen wurden von ihr eingebracht, sie war engagiert und unterstützte uns. Wenn sie sich etwas vorgenommen hat, wurde es auch erreicht.

Patricia wird an der GV 2024 formell mit einem Blumenstrauss und den besten Wünschen für die Zukunft verabschiedet.

Nach dem Ausschreiben der neuen Stelle, einer spannenden Zeit bei der Lektüre der Bewerbungen und einer intensiven Zeit der Vorstellungsgespräche wählte der Vorstand Marianne Anliker aus Tafers.

Marianne Anliker stellte sich kurz selbst vor. Sie ist voll motiviert die neue Stelle anzutreten und wir wünschen ihr bereits heute einen guten Start in unserem Team.

9. Verschiedenes:

Am Schluss der Versammlung bedankt sich René bei allen Gönnern und Sponsoren, allen Fahrern und Fahrerinnen, allen Spendern, den EDV-Leuten im Hintergrund, dem Büroteam, dem Vorstand, einfach bei allen, die den Verein DfS immer wieder bestens unterstützen.

Den Vorstandsmitgliedern überreicht René eine Rose, zum Dank für die gute Zusammenarbeit.

Ein spezieller Dank geht an Hanny Gyger, die Mitgründerin vom Verein DfS. Sie ist und bleibt ein Gesicht von DfS und ist immer bereit unseren Verein in diversen Angelegenheiten bestens zu unterstützen.

Hugo Bächler bedankt sich im Namen vom Vorstand und dem Büroteam bei René Gruber. Ihm gehört ebenfalls ein riesengrosses MERCI für alles, was er für DfS leistet.

Zuletzt noch ein Danke an alle Anwesenden. Wir dürfen einen gelungenen Abend mit einem gemütlichen Apéro, spannenden Gesprächen und Begegnungen ausklingen lassen.

Wir wünschen allen eine gute Heimkehr und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Die Sekretärin:

Yvette Brühlhart: